

Checkliste für **Dortmunder** Schulen - was muss ich tun?

1. **Die Kooperation für die Präsentationsveranstaltung** mit maximal 2-3 anderen Schulen aus dem Stadtteil im Frühjahr des aktuellen Schuljahres klären und terminieren. Bewährt haben sich sind langfristige Kooperationen mit Nachbarschulen.

Ohne Teilnahme und/oder Organisation einer Präsentationsveranstaltung gibt es keine Förderung!

2. **Organisation der Präsentationsveranstaltung**

Sobald der Termin feststeht (**spätestens 4 Wochen vor der Präsentationsveranstaltung**): **Einladung schriftlich** an die zuständige Vertreterin der zuständigen Beratungsstelle. (siehe hierzu: Liste mit Fachleuten) **Auch die frühzeitige Einbindung der fachlichen Begleitung ist zwingende Voraussetzung für die gesamte Förderung.**

(Es besteht- auf Anfrage an die „tpw theaterpädagogische werkstattgmbH“ - die Möglichkeit, eine digitale Präsentationsveranstaltung anzubieten. Diese Möglichkeit ist mit der tpw abzusprechen)

3. Antrag auf Förderung beim Schulamt (s. Antragsformular) stellen – **Stichtag ist der 31. Mai des aktuellen Schuljahrs für das kommende. Verspätet eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.** Ein jeweils aktuelles Antragsformular geht Ihnen rechtzeitig vom Schulamt zu.

4. **Frühzeitige Buchung** bei der

„tpw theaterpädagogische werkstatt gmbH“

Am Speicher 2

49090 Osnabrück

Email: kontakt@tpwerkstatt.de

Tel.: 0541 / 58 05 463-0

Ansprechpartnerin für Dortmund: **Lisa Hörnschemeyer.**

Email: lisa.hoernschemeyer@tpwerkstatt.de

Sprechzeiten: Mo-Fr. 08:00-14:00 Uhr

Termine für Klassenaufführungen im 1. Halbjahr bereits Ende Mai/Anfang Juni (im alten Schuljahr) reservieren; Termine für das 2. Halbjahr ab Schuljahresbeginn.

5. **Antrag vollständig** ausfüllen und entweder per Fax, per Mail oder Postsendung an das

6.

Schulamt Dortmund

z.H. Frau Zielasko

Königswall 25-27,

44137 Dortmund

Fax: 0231 50 - 27092

E-Mail: kzielasko@stadtdo.de

senden.

7. Antrag für jedes BuT-berechtigte Kind in den teilnehmenden Klassen beim **Sozialamt der Stadt Dortmund** stellen.

Hierbei wird der durchschnittliche Preis/je SuS, inklusive Fahrtkosten und Anteil bei der Präsentationsveranstaltung zugrunde gelegt.

Darüber hinaus anfallende Fahrtkosten werden nicht erstattet.

(Stand: Januar 2024)